



Protokollauszug aus der 88. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 23.01.2019

öffentlich

**Top 3.11 Gutshaus Satzkorn für öffentliche Nutzung erschließen
18/SVV/0877
geändert beschlossen**

Herr Spira, Ortsvorsteher Satzkorn, erläutert das Anliegen des Antrags und die Historie des Gutshauses. Die Ergebnisse seiner initiierten Umfrage im Ortsteil liegen allen Mitgliedern des Hauptausschusses als Tischvorlage vor. Er betont, dass der Antrag als Hilferuf an die Stadt verstanden werden solle.

Herr Heuer betont seinen Respekt für die von Herrn Spira durchgeführte Umfrage und auch für die Einführung in das Thema; auch der Hilferuf sei erhört worden.

Er schlägt vor, den Beschlusstext zu ändern und das Wort „erwerben“ durch das Wort „erhalten“ zu ersetzen. Im Weiteren wolle er den 2. Satz des Beschlusstextes als Bestandteil der Prüfung verstanden wissen.

Herr Kirsch bittet darum, auch mögliche Fördermittel und die Anforderungen an eine denkmalgerechte Sanierung zu prüfen.

Auf die Nachfrage von Herrn Dr. Scharfenberg bis wann diese Prüfung geleistet werden könne, schlägt Herr Exner einen Zwischenbericht im Juni 2019 im Hauptausschuss vor. Dieser Vorschlag wird von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen übernommen.

Der Antrag wird mit der Änderung im ersten Satz (ersetzen des Wortes „erwerben“ durch das Wort „erhalten“) und der Ergänzung, „*Ein Zwischenbericht soll dem Hauptausschuss im Juni 2019 gegeben werden*“, zur Abstimmung gestellt:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob und wie es möglich werden kann, dass Gutshaus Satzkorn zu ~~erwerben~~ **erhalten**. Es soll saniert und für öffentliche Funktionen nutzbar gemacht werden.

Ein Zwischenbericht soll dem Hauptausschuss im Juni 2019 gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.